

# HOW-TO-ANLEITUNG

Zur Stellung eines Antrags über eine Zuwendung in endgültiger Höhe im Rahmen der Infrastrukturförderung im Weiße-Flecken-Programm

(Nr. 3.1 / 3.2 der Breitband-Richtlinie)

STAND: NOVEMBER 2024

Projekträger des BMDV



in Zusammenarbeit mit



Gefördert durch



# ANMELDUNG IM ONLINEPORTAL

## Benutzer anmelden

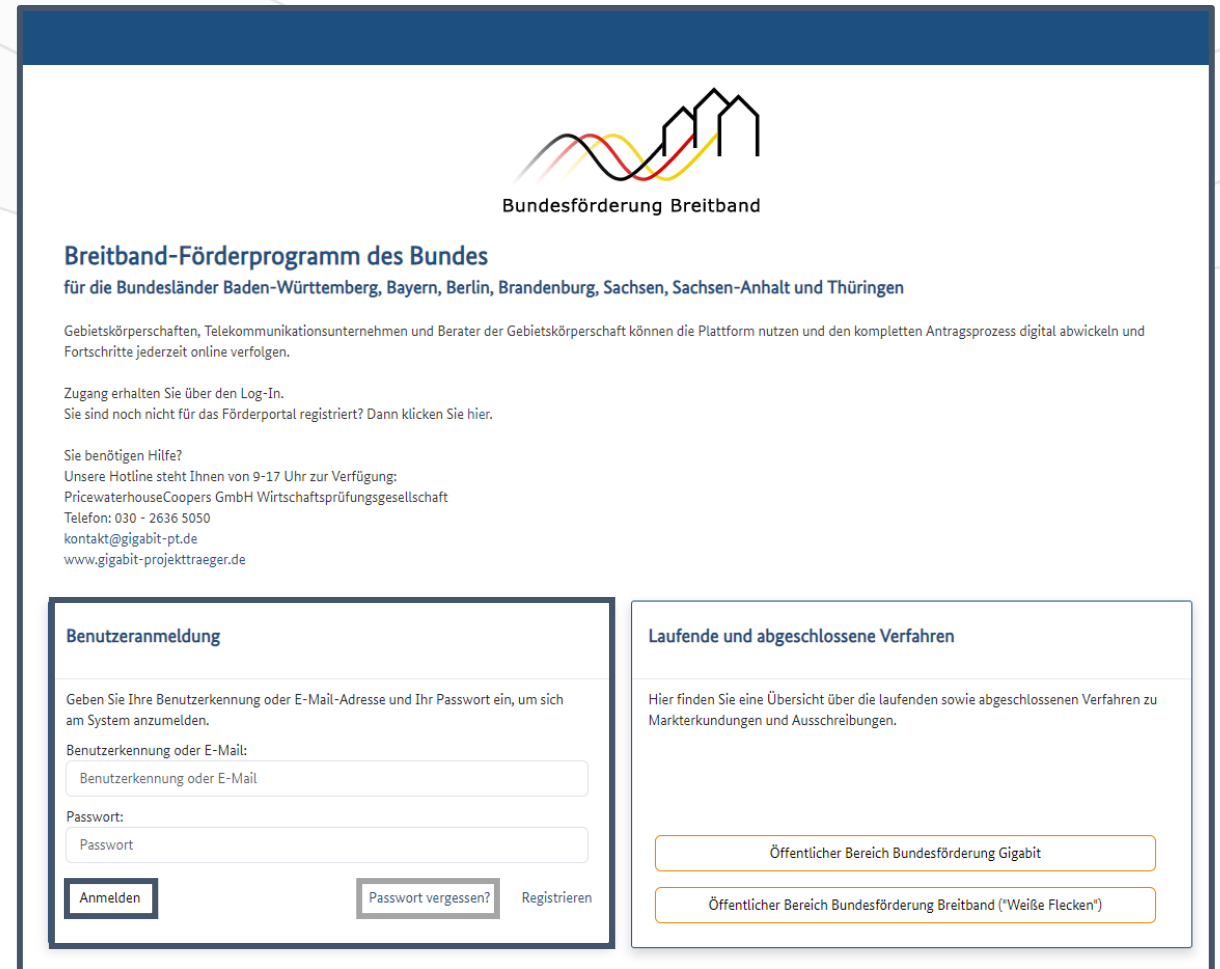
1

Zur Einreichung eines Antrags über eine Zuwendung in endgültiger Höhe im Rahmen der Infrastrukturförderung im Weiße-Flecken-Programm, melden Sie sich zunächst im Onlineportal des Breitband-Förderprogramms unter <https://portal.gigabit-pt.de> an:

- Geben Sie unter „Benutzeranmeldung“ Ihre Benutzerkennung sowie Ihr Passwort ein.
- Anschließend klicken Sie auf den Button „Anmelden“.

### Hinweis

Über den Button „Passwort vergessen?“ können Sie bei Bedarf Ihr vorheriges Passwort zurücksetzen und ein Neues anfordern.



The screenshot shows the login page of the 'Breitband-Förderprogramm des Bundes'. At the top, there is a logo with a colorful wave and three houses, and the text 'Bundesförderung Breitband'. Below the logo, the title 'Breitband-Förderprogramm des Bundes' is followed by the subtitle 'für die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen'. A paragraph explains that regional authorities, telecom companies, and consultants can use the platform. There are links for 'Log-In' and a link for users not registered. A 'Hilfe' section provides contact information for PricewaterhouseCoopers GmbH. At the bottom, there are two main sections: 'Benutzeranmeldung' with input fields for 'Benutzerkennung oder E-Mail' and 'Passwort', and buttons for 'Anmelden', 'Passwort vergessen?', and 'Registrieren'; and 'Laufende und abgeschlossene Verfahren' with a description and two buttons: 'Öffentlicher Bereich Bundesförderung Gigabit' and 'Öffentlicher Bereich Bundesförderung Breitband (\*Weiße Flecken\*)'.

# ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

## Antrag anlegen

The screenshot shows the top navigation bar of the portal. On the left, there is a logo and the text 'Startseite'. In the center, there is a button labeled 'Zum Weiße-Flecken-Förderportal'. On the right, there are user profile icons and a search icon. Below the navigation bar, there is a section titled 'Meine Förderprojekte' with a list of buttons: 'PT-A Homepage', 'Anleitungen', 'Punktekompass', 'Beraterfreigabe', 'Neues Projekt anlegen', and 'Meine Förderprojekte'. The 'Neues Projekt anlegen' button is highlighted with a yellow border.

2 Mit einem Klick auf den Button „Zum Weiße-Flecken-Portal“ gelangen Sie zur Übersicht Ihrer Förderprojekte.

The screenshot shows a table titled 'Projektübersicht'. The table has five columns: 'Förderprogramm', 'Projektkennzeichen', 'Projektname', 'Antragsteller', and 'Status'. There are four rows of data. The first row has 'Infrastrukturförderung' in the first column. The second row has 'Beratungsleistungen' in the first column. The third row has 'Infrastrukturförderung' in the first column and 'Vorl. bewilligt' in the 'Status' column. The fourth row has 'Infrastrukturförderung' in the first column. Below the table, there is a button labeled 'Alle Projekte'.

3 Im Folgenden wählen Sie das dazugehörige Projekt im Portal aus. Hierzu klicken Sie auf „Alle Projekte“ und wählen in der „Projektübersicht“ das jeweilige Projekt durch Anklicken aus.

The screenshot shows a section titled 'Nächste Aktionen'. It contains a paragraph of text: 'Als nächstes können Sie die folgenden Aktionen durchführen. Eine Unterstützung bei der Auswahl des nächsten Schrittes liefert Ihnen unsere E-Hilfe.' Below the text are four buttons: 'Markterkundungsverfahren', 'Ausschreibung anlegen', 'Ausschreibung zuordnen', and 'Endgültiger Antrag / Änderungsantrag'. The 'Endgültiger Antrag / Änderungsantrag' button is highlighted with a yellow border.

4 Anschließend gelangen Sie auf die nächste Seite, auf der Sie unter „Nächste Aktionen“ auf den Button „Endgültiger Antrag / Änderungsantrag“ klicken.

# ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

## Eine Antragsversion erstellen

5 Um einen Antrag über eine Zuwendung in endgültiger Höhe zu erstellen, klicken Sie zunächst auf den Button „Neuer endgültiger Antrag / Änderungsantrag“.

### Hinweis

Das grau hinterlegte Feld der Versionsnummer wird systemseitig generiert. Die Versionsnummer wird automatisch „AN00001“ benannt, wenn es Ihr erster Antrag auf abschließende Bewilligung in diesem Projekt ist. Das Feld „Vorhandene Version kopieren“ ist bei einem Erstantrag nicht anwählbar, daher bleibt dieses Feld leer.

6 Bitte speichern Sie Ihren Entwurf. Der Antragsentwurf wird Ihnen nun in der Übersicht angezeigt. Klicken Sie diesen an, um ihn zu bearbeiten.

Version	Antragsstatus	Antrags
---------	---------------	---------

Neuer endgültiger Antrag / Änderungsantrag Abbrechen

Der neue endgültige Antrag / Änderungsantrag wird unter der folgenden Versionskennung

Neue Version

AN00001

Die Daten der ausgewählten Version werden als Vorbelegung in die neue Version übernommen

Vorhandene Version kopieren...

Speichern Abbrechen

Version	Antragsstatus	Antrag
AN00001	Entwurf	-

Abbrechen 15 Einträge pro Seite

# REITER: ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

## Antragsgründe benennen

7 Im Reiter „Allgemeine Angaben“ wählen Sie unter Nr. 2) „Antragsgrund“ die Option „endgültiger Antrag“ aus.

8 Bitte wählen Sie die zutreffende Kategorie aus, sofern Ihr Antrag Vortrieb auf Basis von Reservekapazitäten und / oder ein Upgrade Graue Flecken enthält. Sollte Ihr Antrag keine der beiden Kategorien enthalten, wählen Sie bitte keine Kategorie aus.

Allgemeine Angaben | Antragsteller | Ansprechpartner | Projektbeschreibung | Eckpunkte | Kosten | Einnahmen | Finanzierung | Nachweise | Netzpläne | Einreichung

### Endgültiger Antrag / Änderungsantrag - bearbeiten

1) Allgemeine Angaben

Bitte erfassen Sie hier die allgemeinen Antragsdaten. Pflichtfelder (\*) müssen zwingend ausgefüllt werden, damit der Antrag eingereicht werden kann.

1.1) Förderprogramm: **Infrastrukturförderung**  
1.2) Förderung nach: **Wirtschaftlichkeitslückenmodell (nach Ziffer 3.1 der Richtlinie)**

2) Antragsgrund

2.1) Bitte wählen Sie den Grund Ihres Antrags aus. Wenn Sie bereits einen Zuwendungsbescheid in endgültiger Höhe erhalten haben und Änderungen an Ihrem Antragsgegenstand vornehmen wollen, dann wählen Sie bitte als Antragsgrund "Änderung endgültiger Antrag" aus.\*

endgültiger Antrag  Änderung endgültiger Antrag

Kategorie

Upgrade Vortrieb

Bemerkung

### Hinweis

Diese Anleitung dient als Hilfestellung für die Erstellung eines Antrags auf endgültige Bewilligung. Sollten Sie bereits einen endgültigen Zuwendungsbescheid vorliegen haben, können Sie ausschließlich eine Änderung des endgültigen Antrags beantragen. Hierzu steht Ihnen eine separate Anleitung zur Verfügung.

# REITER: ALLGEMEINE ANGABEN ZUM ANTRAG

## Vorzeitiger Maßnahmenbeginn und Erklärungen

9

Unter Punkt Nr. 3) haben Sie die Möglichkeit, einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu beantragen. Dies kann erforderlich sein, wenn Sie im Rahmen dieses Antrags beispielsweise Adressen durch ein Upgrade oder einen Vortrieb erstmals hinzunehmen und für diese Adressen einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragen möchten. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, das Beratungsangebot Ihrer Regionalberatung in Anspruch zu nehmen. Machen Sie anschließend Angaben zu den Erklärungen unter Punkt Nr. 4).

**3) Vorzeitiger Maßnahmenbeginn**

3.1) Hiermit beantrage ich gleichzeitig die Zulassung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns.\*  
 Ja  Nein

3.2) Die Notwendigkeit eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns ergibt sich aus folgendem Grund / folgenden Gründen.

**4) Erklärung des Antragstellers**

4.1) Ich erkläre, dass für den Bund keine Folgeausgaben zu erwarten sind. Mit der Gewährung der Zuwendung übernimmt der Bund keine Verpflichtung, eventuell auftretende Folgeausgaben zu bezuschussen.\*  
 4.2) Sollten wir den Antrag zu einem späteren Zeitpunkt zurückziehen, erklären wir uns bereits jetzt mit der Form eines einfachen digitalen Rückzugs einverstanden. Wir verzichten somit ausdrücklich auf weitergehende Formerfordernisse.

10

Unter „Sonstige Informationen“ haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Angaben zu machen. Nachdem Sie alle erforderlichen Angaben gemacht haben, klicken Sie bitte auf „Speichern“.

**5) Sonstige Informationen**

5.1) Sonstige Informationen

Letzte Änderung (Datum): 23.04.2022 09:00:00

# REITER: ANTRAGSTELLER

## Angaben zum Antragsteller

Allgemeine Angaben **Antragsteller** Ansprechpartner Projektbeschreibung Eckpunkte Kosten Einnahmen Finanzierung Nachweise Netzpläne Einreichung

### Antragsteller - bearbeiten

1) Antragsteller

1.1) Gebietskörperschaft Antragsteller\*

1.2) Internetseite

1.3) Straße\*  1.4) Hausnummer\*

1.5) Postfach

1.6) PLZ\*  1.7) Ort\*

1.8) Telefon (Zentrale Telefonnr. des Antragstellers)\*  1.9) Fax (Zentrale Faxnr. des Antragstellers)\*  1.10) E-Mail (Zentrale E-Mailadresse des Antragstellers)\*

1.11) Vorsteuerabzugsberechtigt

2) Bankverbindung

2.1) Kontoinhaber\*  2.2) Name des Bankinstituts\*  2.3) IBAN\*  2.4) BIC\*

Letzte Änderung (Datum): 17.03.2023 10:49:24

11

Im Reiter „Antragssteller“ finden Sie die allgemeinen Kontaktdaten sowie die Bankverbindung des Antragstellers. Diese Daten werden in der Regel automatisch aus der Registrierung übernommen. Bitte überprüfen Sie die Daten auf ihre Richtigkeit und ergänzen Sie gegebenenfalls fehlende Informationen. Nachdem Sie die Daten im Reiter „Antragsteller“ geändert haben, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche „Speichern“.

### Hinweis

Bitte stellen Sie sicher, dass die angegebene Bankverbindung / der Kontoinhaber mit den Angaben zum Antragsteller übereinstimmt.

### Hinweis

Wir bitten Sie, Änderungen nur vorzunehmen, wenn sie tatsächlich relevant sind. Beachten Sie dabei, dass Antragssteller nur eine eigenständige juristische Person sein kann. Bitte beachten Sie im Falle der nachträglichen Änderung dieser Daten, dass dabei die Vorgaben nach Nr. 4) der für Sie geltenden Breitband-Richtlinie sowie die Hinweise im entsprechenden Leitfaden Berücksichtigung finden.

# REITER: ANSPRECHPARTNER

## Angaben zu den Ansprechpersonen

Allgemeine Angaben   Antragsteller   **Ansprechpartner**   Projektbeschreibung   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   Netzpläne   Einreichung

### Liste der Ansprechpartner

Kategorie	Organisation	Vorname	Name
Keine Daten vorhanden			

12

Im Reiter „Ansprechpartner“ überprüfen Sie Ihre angegebenen Ansprechpartner, passen diese ggf. an oder fügen neue hinzu. Bitte stellen Sie sicher, dass die Kontaktdaten der Projektleitung und der zeichnungsbevollmächtigten Person angegeben werden. Abschließend klicken Sie auf den Button „Speichern“.

### Ansprechpartner - anlegen

1) **Kategorie\***  
Bitte wählen:

2) **Organisation\***  
Beschreibung der Organisation

3) **Abteilung**  
Beschreibung der Abteilung

4) **Position\***  
Beschreibung der Position

5) **Anrede\***  
Bitte wählen:

6) **Titel**  
Prof. / Dr.

7) **Vorname\***  
Max

8) **Name\***  
Mustermann

9) **Straße\***  
Musterstraße

10) **Hausnr.\***  
1a

11) **Postfach**  
Postfach

12) **PLZ\***  
09123

13) **Ort\***  
Musterort

14) **Bundesland\***  
Bitte wählen:

15) **Telefonnr.\***  
09123 / 123-45

16) **Faxnr.**  
09123 / 123-45

17) **E-Mail\***  
max.mustermann@email.de

18) **Internetseite\***  
www.organisation.de

**Hinweis**  
Bitte beachten Sie, dass bei neu angelegten zeichnungsberechtigten Personen auch der entsprechende Nachweis für ihre Zeichnungsberechtigung erbracht werden muss.



# REITER: PROJEKT BESCHREIBUNG

## Angaben zum Projekt

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   **Projektbeschreibung**   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   Netzpläne   Einreichung

13

### Projektbeschreibung - bearbeiten

#### 1) Angaben zum Projekt

1.1) Was ist der Gegenstand der Förderung (Deckung einer Wirtschaftlichkeitslücke oder Förderung eines Betreibermodells)?\*

1.2) Grundlage für den Vergleich der Ausbaumodelle  
 Bitte bestätigen Sie, dass Sie z.B. eine Studie oder IBV über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

1.2.1) Wurde ein IBV als Grundlage genutzt?  
 Bitte bestätigen Sie, dass Sie eine Aufstellung der Angebote inklusive der Begründung für die Auswahl des zugrunde gelegten Angebots über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

1.3) Gegenüberstellung der Ausbaumodelle mit konkreten Vergleichszahlen  
 Bitte bestätigen Sie, dass Sie eine entsprechende Datei über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

1.4) Begründung für die Auswahl des Fördergegenstands

1.5) Bitte geben Sie hier eine kurze Beschreibung des Vorhabens an\*

1.6) Bitte legen Sie hier die Ausgangssituation vor Beginn des Projekts dar\*

1.7) Bitte beschreiben Sie hier topografisch Schwierigkeiten, falls vorhanden

1.8) Beschreiben Sie den Beginn und den chronologischen Verlauf des Projekts\*

1.9) Ihnen werden nur Markterkundungen, deren Ergebnis bereits veröffentlicht wurde, angezeigt, da nur diese berücksichtigungsfähig sind.  
Bitte wählen:

1.10) Tragen Sie hier die berechnete Einwohnerdichte für das Ausbaugbiet ein.

1.11) Falls die Einwohnerdichte im Ausbaugbiet von der Einwohnerdichte im Projektgebiet abweicht, erläutern Sie, wie es zu der unterschiedlichen Einwohnerdichte kommt und erklären Sie hierzu die vorgenommenen Gebietszuschnitte.

Wechseln Sie nun in den Reiter „Projektbeschreibung“. Bitte befüllen Sie alle relevanten Felder mit aussagekräftigen Angaben zum Projekt.

### Hinweis

Die Felder Nr. 1.2), Nr. 1.3), Nr. 1.7) sowie Nr. 1.10) sind für Anträge in den Infrastrukturaufrufen 1 bis 5 (entspricht einer vorläufigen Antragsstellung bis zum 29.09.2017) verpflichtend auszufüllen.

### Hinweis

Unter Nr. 1.9) wählen Sie bitte das für Ihren Antrag relevante Markterkundungsverfahren aus. Falls Ihnen dieses nicht angezeigt werden sollte, empfehlen wir Ihnen, sich an Ihre zuständige Regionalberatung oder [das Kontaktcenter des Projektträgers](#) zu wenden.

# REITER: PROJEKTBE SCHREIBUNG

## Angaben zur Versorgung

14 Als nächsten Schritt geben Sie in Abschnitt „2.1) Aktuelle Anzahl der versorgten Anschlüsse“ die Anzahl der in Ihrem Projektgebiet bereits versorgten Anschlüsse (alle Endkunden), unterteilt nach Typ und Geschwindigkeit, an.

15 Daraufhin geben Sie unter „2.4) Geplante Versorgung nach Abschluss des Vorhabens“ die geplante Anzahl der nach dem geförderten Ausbau versorgten Anschlüsse, erneut unterteilt nach Typ und Geschwindigkeit, an.

Allgemeine Angaben Antragsteller Ansprechpartner **Projektbeschreibung**

**Projektbeschreibung - bearbeiten**

2) Angaben zur Versorgung (im Ausbaugebiet)

**2.1) Aktuelle Anzahl der versorgten Anschlüsse**

2.1.1) Haushalte weniger 16 Mbit/s\*

2.1.2) Haushalte 16 Mbit/s bis < 30 Mbit/s\*

2.1.3) Haushalte 30 Mbit/s bis < 50 Mbit/s\*

2.1.4) Haushalte 50 Mbit/s und höher\*

2.2.1) Unternehmen weniger 16 Mbit/s\*

2.2.2) Unternehmen 16 Mbit/s bis < 30 Mbit/s\*

2.2.3) Unternehmen 30 Mbit/s bis < 50 Mbit/s\*

**Hinweis**  
Als Datengrundlagen können die Ergebnisse des relevanten Markterkundungsverfahrens dienen. Bitte beachten Sie außerdem, dass die aktuelle Anzahl der versorgten Anschlüsse sowie die geplante Anzahl der nach dem geförderten Ausbau versorgten Anschlüsse am Ende in der Summe übereinstimmen müssen.

**Hinweis**  
Die anzugebende Anzahl der Anschlüsse bezieht sich ausschließlich auf die im Antrag enthaltenen Anschlüsse, nicht auf die Anzahl aller im Projektgebiet liegenden Anschlüsse.

Allgemeine Angaben Antragsteller Ansprechpartner **Projektbeschreibung**

**Projektbeschreibung - bearbeiten**

**2.4) Geplante Versorgung nach Abschluss des Vorhabens**

2.4.1) Haushalte weniger 16 Mbit/s\*

2.4.2) Haushalte 16 Mbit/s bis < 30 Mbit/s\*

2.4.3) Haushalte 30 Mbit/s bis < 50 Mbit/s\*

2.4.4) Haushalte 50 Mbit/s und höher\*

2.5.1) Unternehmen weniger 16 Mbit/s\*

2.5.2) Unternehmen 16 Mbit/s bis < 30 Mbit/s\*

2.5.3) Unternehmen 30 Mbit/s bis < 50 Mbit/s\*

Speichern Abbrechen

# REITER: PROJEKTBSCHREIBUNG

## Weitere Angaben zur Planung (1/2)

16

Unter dem Punkt Nr. 2.7.1) „Anzahl bestimmte institutionelle Nachfrager“ fügen Sie alle Kategorien an institutionellen Nachfragern, die in Ihrem Projekt gefördert werden sollen, jeweils durch Anklicken des „+“ - Symbols neu hinzu. Geben Sie zudem an, wie viele davon vorhanden sind. Unter Nr. 2.7.2) können Sie weitere, wesentliche institutionelle Nachfrager benennen und deren Anzahl in Nr. 2.7.2.a) beziffern. Bitte füllen Sie auch die weiteren wesentlichen Felder Nr. 2.7.3) bis Nr. 2.8) aus.

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   **Projektbeschreibung**   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung

### Projektbeschreibung - bearbeiten

2.7) Weitere Angaben zur Planung

2.7.1) Anzahl bestimmte institutionelle Nachfrager

+ Typ der institutionellen Nachfrager*	Anzahl der institutionellen Nachfrager*
Keine Daten vorhanden	

Bitte wählen:  
Andere Bildungseinrichtungen  
Berufsschulen  
Einrichtungen des ÖPNV  
Krankenhäuser  
Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe  
Pflegeeinrichtungen  
Rathäuser  
Rettungsdienstleitstellen  
Schulen  
Schulen (Primar und Sekundarstufe)  
Verwaltungsgebäude

2.7.2) Einbezug wesentlicher weiterer institutioneller Nachfrager

2.7.2.a) Anzahl dieser institutionellen Nachfrager\*  
0

2.7.3) Die Vernetzung mit umliegenden Projektgebieten ist sichergestellt\*  
 Ja    Nein

Speichern   Abbrechen

# REITER: PROJEKTBSCHREIBUNG

## Weitere Angaben zur Planung (2/2)

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   **Projektbeschreibung**   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   Netzpläne   Einreichung

### Projektbeschreibung - bearbeiten

7

2.7.6) Eine positive Stellungnahme des Landes zur Kofinanzierung liegt vor\*

Ja    Nein

2.8) Zustimmung der zuständigen Landesbehörde (LoI) bzw. Erklärung auf Briefbogen, dass das LoI nachgereicht wird, oder vorläufiger Förderbescheid der Landes-Kofinanzierung.\*

Bitte bestätigen Sie, dass Sie den LoI bzw. die Erklärung über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

### Hinweis

Gemäß Nr. 6.6) der Breitband-Richtlinie ist ein Eigenanteil von min. 10 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben zu gewährleisten, sofern dieser Anteil nicht vom Land übernommen wird.

Im Falle geringer Wirtschaftskraft der Gebietskörperschaft (Realsteuervergleich i.S. der Nr. 6.5) Breitband-Richtlinie mit negativer Abweichung um mehr als 70 Punkte) oder im Falle eines Haushaltssicherungsverfahrens der Gebietskörperschaft entfällt der Eigenmittelbeitrag.

Bei der Kofinanzierung durch Drittmittel, bspw. des Bundeslandes, ist zu beachten, dass diese eigenständig beantragt und nachgewiesen werden muss.

# REITER: PROJEKT BESCHREIBUNG

## Angaben zu Planungseckpunkten

17


Bitte tragen Sie im selben Reiter unter Nr. 3) „Planungseckpunkte“ vergangene sowie geplante Meilensteine ein. Hierzu gehören zwingend:


- Projektbeginn (Monat des Bescheids in vorläufiger Höhe),
- Ausschreibungsbeginn sowie -ende,
- Baubeginn und -ende,
- Geplante Inbetriebnahme.

### 3) Planungseckpunkte

Entsprechend Ziffer 7.2 der Breitband- sowie Gigabit-RL stellt im Wirtschaftlichkeitslückenmodell der Vertragsschluss mit dem Netzbetreiber und im Betreibermodell der Vertragsschluss mit dem Bauunternehmer maßgeblichen (förderrechtlichen) Maßnahmebeginn dar. Beginnt ein Zuwendungsempfänger die (beantragte) Maßnahme ohne Zustimmung der Bewilligungsbehörde, ist davon auszugehen, dass er über die Mittel zur Durchführung der Maßnahme verfügt (vgl. förderrechtliches Subsidiaritätsprinzip § 44 Abs. 1 S. 1 LHO i.V.m. § 23 BHO). Eine Förderfähigkeit ist dann ausgeschlossen.

+ Meilenstein*	Monat*	Jahr*
 Bitte wählen: <input type="text"/>	Januar <input type="text"/>	<input type="text"/>
 Bitte wählen: <input type="text"/>	Januar <input type="text"/>	<input type="text"/>

Maßnahmebeginn: Ich bestätige, dass noch kein Vertragsschluss hinsichtlich der (Änderungs-)Maßnahme erfolgt ist. 

Mitteilungspflichten: Ich bestätige die (fortlaufende) Wahrung der Mitteilungspflichten gemäß Ziff. 5.2 AnBest-GK/AnBest-P. 

### Hinweis

Alle verfügbaren Meilensteine werden im Dropdown-Menü angezeigt. Sie können einen neuen Meilenstein hinzufügen, indem Sie auf das „+“-Symbol klicken und einen eingetragenen Meilenstein löschen, indem Sie auf das Mülleimer-Symbol klicken.

Bitte beachten Sie, dass es sich hier um ein Pflichtfeld handelt und der Antrag andernfalls nicht abgeschlossen werden kann.

# REITER: PROJEKTbeschreibung

## Angaben zur Technik (1/2)

18

Unter Nr. 4) werden Angaben bezüglich der Versorgungstechnologien gemacht. Im Punkt Nr. 4.1) kreuzen Sie bitte diejenigen Technologien an, die aktuell schon im Fördergebiet verwendet werden.

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   **Projektbeschreibung**   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung

### Projektbeschreibung - bearbeiten

#### 4) Angaben zur Technik

**4.1) Mit welcher Technologie findet eine Versorgung derzeit statt?**

- FTTH
- FTTB
- FTTC
- DSL
- VDSL
- CATV
- Mobil 3G (UMTS)
- LTE
- Vectoring

# REITER: PROJEKTBSCHREIBUNG

## Angaben zur Technik (2/2)

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   **Projektbeschreibung**   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen

### Projektbeschreibung - bearbeiten

**4.2) Welche Technologie soll mit dem Bundesprogramm gefördert werden?**

Technologie	Anzahl Haushalte	Anzahl Gewerbe	Anzahl inst. Nachfrager
FTTH	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
FTTB	<input type="text" value="6"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
FTTC	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
VDSL	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
CATV	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
LTE	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
Vectoring	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>
andere Funktechnologie	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>	<input type="text" value="0"/>

4.2.a) Konkretisierung genutzter Funktechnologie

**Speichern**   **Abbrechen**

19

Unter Nr. 4.2) tragen Sie nun die Anzahl der in Ihrem Projekt mittels der Bundesförderung zu erschließenden Anschlüsse, unterteilt nach Technologie und Art, ein.

### Hinweis

Die in Nr. 4.2) dargestellten Anschlüsse müssen mit den Informationen in Punkt 2 der Projektbeschreibung übereinstimmen.

### Hinweis

Sollten Anschlüsse unter „andere Funktechnologie“ angegeben werden, so konkretisieren Sie bitte diese Technologien unter Nr. 4.2.a).

# REITER: PROJEKT BESCHREIBUNG

## Angaben zur Infrastruktur

20

Unter Nr. 5) Infrastruktur tätigen Sie Angaben zu den Punkten Nr. 5.1) bis Nr. 5.4). Weitere Informationen zur Mitnutzung geplanter Infrastrukturen entnehmen Sie bitte dem Hinweisblatt zur Mitnutzung und Mitverlegung sowie den Hinweisen zur Mitverlegung in geförderten Gebieten. Bitte klicken Sie anschließend auf den Button „Speichern“.

The screenshot shows a web form titled 'Projektbeschreibung - bearbeiten'. At the top, there are navigation tabs: 'Allgemeine Angaben', 'Antragsteller', 'Ansprechpartner', 'Projektbeschreibung' (which is highlighted), and 'Eckpunkte'. Below the tabs, there is a text input field for '4.2.a) Konkretisierung genutzter Funktechnologie'. The main section is titled '5) Infrastruktur' and contains four questions with radio button options:

- 5.1) Die Mitnutzung geplanter Infrastrukturen Dritter wird beabsichtigt?  
 Ja  Nein
- 5.2) Die Mitnutzung geplanter eigener Infrastrukturen wird beabsichtigt?  
 Ja  Nein
- 5.3) Eine Mitverlegung wird beabsichtigt?  
 Ja  Nein
- 5.4) Nutzung von innovativen Verlegemethoden\*  
 Ja  Nein

At the bottom of the form, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.



# REITER: ECKPUNKTE

## Allgemeines (1/2)

21

Wechseln Sie in den Reiter „Eckpunkte“ und vervollständigen Sie die Felder Nr. 1.1) – Nr. 1.3).  
Im Falle einer Übernahme des Eigenanteils durch das Land bestätigen Sie bitte im Reiter „Eckpunkte“ unter den Punkten Nr. 1.2) sowie Nr. 1.3), dass Sie die Stellungnahmen zur Kofinanzierung und gegebenenfalls zur Übernahme des Eigenanteils im Reiter „Nachweise“ zur Verfügung gestellt haben. Klicken Sie bitte anschließend auf den Button „Speichern“.

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   **Eckpunkte**   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   Netzpläne

### Eckpunkte - bearbeiten

1.1.1) Bezugszeitraum in Jahren\*  
7

1.1.2) Projektbeginn\*  
2020

1.2) Der Eigenanteil wird vom Land übernommen\*  
 Ja    Nein

1.3) Stellungnahme des Landes zur Kofinanzierung  
 Bitte bestätigen Sie, dass Sie die Stellungnahme über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

### Hinweis

Bitte beachten Sie, dass Sie die Reiter „Eckpunkte“, „Kosten“, „Einnahmen“ & „Finanzierung“ nacheinander speichern, da die Berechnungen aufeinander beruhen. Bei nachträglichen Änderungen in den jeweiligen Reitern speichern Sie bitte erneut alle vier Reiter in genannter Reihenfolge ab.

### Hinweis

Der Bezugszeitraum entspricht der Zweckbindungsfrist und beträgt gemäß Nr. 7.4) der Breitband-Richtlinie mindestens 7 Jahre. Die Angabe unter Nr. 1.1.1) „Bezugszeitraum in Jahren“ sollte zudem in aller Regel der Anzahl der für Einnahmen angegebenen Jahre im Reiter „Einnahmen“ entsprechen.

# REITER: ECKPUNKTE

## Allgemeines (2/2)

Navigation: Allgemeine Angaben | Antragsteller | Ansprechpartner | Projektbeschreibung | **Eckpunkte** | Kosten | Einnahmen | Finanzierung | Nachweise | Netzpläne | Einreichung

### Eckpunkte - bearbeiten

1.4) Angabe aller zu versorgenden Haushalte im Projektgebiet. Das Projektgebiet umfasst die folgenden Gemeinden (auf der Basis kommunaler Verwaltungsgrenzen):

Gemeinde-Schlüssel	Gemeinde	Realsteuervergleich	Anzahl Haushalte*
12345678	Mustergemeinde	-59,0063287497	<input type="text"/>

1.5) Die Förderquote bestimmt sich aus den Angaben der Haushalte in den jeweiligen Gemeinden.\*

1.5.1) Sollen mit diesem Projekt auch Neubaugebiete erschlossen werden?\*

Ja  Nein

22

Bitte vervollständigen Sie die allgemeinen Projektangaben der Eckpunkte, indem Sie die Anzahl der gefördert zu erschließenden Haushalte pro Gemeinde in Ihrem Projektgebiet angeben (Nr. 1.4). Geben Sie außerdem an, ob auch Neubaugebiete erschlossen werden. Die für Ihr Projekt gültige Förderquote wird automatisch in Nr. 1.5) berechnet.

### Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Haushalte in Nr. 1.4) mit den Angaben in der Projektbeschreibung zu den gefördert zu erschließenden Haushalten übereinstimmen muss.

# REITER: ECKPUNKTE

## Kosten

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   **Eckpunkte**   Kosten   Einnahmen   Finanzierung

### Eckpunkte - bearbeiten

Bitte tragen Sie nachfolgend die Kosten der einzelnen Tiefbauarbeiten ein.

1.6.1) Tiefbauarbeiten versiegelt\*  
 Euro    Meter

1.6.2) Tiefbauarbeiten unversiegelt\*  
 Euro    Meter

1.6.3) Sonstige Kosten für Tiefbau und andere Verlegung\*  
 Euro

1.6.4) Gesamtkosten für Tiefbau\*  
 Euro

Bitte tragen Sie nachfolgend die Kosten für die passive Infrastruktur ein.

1.7.1) Leerrohre\*  
 Euro    Meter

23

Folgend tätigen Sie Angaben zu den einzelnen Kostenpositionen der

- Tiefbauarbeiten (Nr. 1.6.1) – 1.6.3),
- passiven Infrastruktur (Nr. 1.7.1 – 1.7.9),
- aktiven Infrastruktur (Nr. 1.8.1 – 1.8.5) und
- sonstigen Kosten (Nr. 1.9.1) – 1.9.2) .

Geben Sie bitte jeweils die Gesamtkosten der einzelnen Unterpunkte an. Die Summen in Nr. 1.6.4) und Nr. 1.7.1) berechnen sich automatisch. Bitte füllen Sie im nächsten Schritt den Abzinsungssatz in Prozent in jedem Bezugsjahr im Punkt Nr. 1.10.1) aus und geben Sie gegebenenfalls in Nr. 1.10.2) eine Begründung für Abweichungen an. Bitte klicken Sie zum Schluss auf den Button „Speichern“.

### Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die folgenden Angaben in Metern anzugeben sind. Bitte beachten Sie außerdem, dass die Angaben über Mengen und Längen in den Eckpunkten mit dem Netzplan übereinstimmen müssen.

### Hinweis (für Förderprojekte im Betreibermodell)

Bitte stellen Sie in den Nachweisen eine entsprechende Übersicht bereit, aus der hervorgeht, welche Leistungspositionen des Angebots welchen Kostenkategorien im Reiter Eckpunkte zugeordnet wurden. Die Daten des Angebots sollten i. d. R. den Eingaben im Reiter Eckpunkte entsprechen.

# REITER: KOSTEN

## Angaben zu Kosten (1/2)

24

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   Eckpunkte   **Kosten**   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   Netzpläne

### Kosten - bearbeiten

1) Veranschlagte Kosten für den Projektzeitraum

Bitte tragen Sie nachfolgend die veranschlagten Kosten für den Projektzeitraum ein. Spalten, die über den Bezugszeitraum hinausgehen, dürfen nur für die Veranschlagung des nächsten Jahres genutzt werden.

Sachkosten in EUR (netto)\*

Kategorie*	*	*	*
Sachkosten in EUR (netto)	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
Betriebskosten in EUR ohne Kosten für Vorleistungsprodukte (netto)	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
Kosten für Vorleistungsprodukte in EUR (netto)	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
Finanzierungskosten in EUR (netto)	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
	<b>Σ 0,00</b>	<b>Σ 0,00</b>	

Im Reiter „Kosten“ halten Sie die Kosten der genannten Kategorien für die entsprechenden Jahre fest. Bitte klicken Sie anschließend auf den Button „Speichern“.

### Hinweis

Die Angaben müssen den im finalen Angebot enthaltenen Angaben der ausgewählten Unternehmen entsprechen.

### Hinweis

Alle weiteren Kosten, die vor dem Einreichen des Verwendungsnachweis anfallen und beim Verwendungsnachweis nachgewiesen werden (z. B. Zwischenfinanzierungskosten), werden i. d. R. ebenfalls in den Sachkosten des Kostenreiters abgebildet und müssen dementsprechend auch in den Eckpunkten unter "Sonstige Kosten" eingetragen sein.

### Hinweis

In Förderprojekten gem. Nr. 3.2. der Breitband-Richtlinie (Betreibermodell) erfolgt keine Abzinsung der Kosten.

In Förderprojekten gem. Nr. 3.1. der Breitband-Richtlinie (Wirtschaftlichkeitslücke) werden die Sachkosten bei Eingabe dieser in das Einzelfeld „Sachkosten“ nicht abgezinst.

Bei Eingabe der Sachkosten in die Tabelle, werden die Kosten wiederum im jeweiligen Jahr abgezinst. Es gilt das Angebot des Bieters.

Bitte beachten Sie, dass in den Sachkosten nur die Kosten angegeben werden sollten, die gemäß des Angebots in die Wirtschaftlichkeitslücke umgelegt werden sollen.

Es ist wichtig, dass die Sachkosten nur einmalig angegeben werden, um Doppeleintragungen zu vermeiden.

# REITER: KOSTEN

## Angaben zu Kosten (2/2)

2) Barwerte der Gesamtsummen des Kostenplans

Die Gesamtsummen beziehen sich auf die Barwerte des aktuell in der Maske angezeigten Kostenplans.

	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5
Barwerte der Kosten in EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

3) Nicht zuwendungsfähige Ausgaben in EUR\*

0,00

4) Barwert der Gesamtkosten in EUR (automatisch errechnet)\*

0,00

Letzte Änderung (Datum): 03.04.2024 13:23:29

Speichern Abbrechen

25

Unter Punkt Nr. 2) können Sie die Barwerte der Kosten einsehen.

Unter Punkt Nr. 3) können Sie Ihre nicht zuwendungsfähigen Ausgaben in EUR angeben. Bitte beachten Sie, dass diese Kosten für Förderprojekte nach 3.1. (Wirtschaftlichkeitslücke) ebenfalls abgezinst werden.

Anschließend wird im Feld Nr. 4) der Barwert der Gesamtkosten angezeigt. Klicken Sie auf „Speichern“.

### Hinweis

Bei Förderprojekten gem. Nr. 3.2. der Breitband-Richtlinie (Betreibermodell) ist der Barwert der Kosten gleich der Sachkosten.

# REITER: EINNAHMEN

## Angaben zu Einnahmen

Allgemeine Angaben Antragssteller Ansprechpartner Projektbeschreibung Eckpunkte Kosten **Einnahmen** Finanzierung

### Einnahmen - bearbeiten

1) Anzahl Kunden

Bitte tragen Sie nachfolgend die Anzahl der Kunden für den Projektzeitraum ein. Spalten, die über den Bezugszeitraum hinausgehen, dürfen nur die Werte

Kategorie*	Jahr 1*	Jahr 2*	Jahr 3*	Jahr 4*
Anzahl Kunden				

2) Veranschlagte Einnahmen für den Projektzeitraum

Bitte tragen Sie nachfolgend die Einnahmen für den Projektzeitraum ein. Spalten, die über den Bezugszeitraum hinausgehen, dürfen nur die Werte

Kategorie*	Jahr 1*	Jahr 2*	Jahr 3*	Jahr 4*
Kundeneinnahmen in EUR				
Einnahmen aus Vorleistungsprodukten in EUR				

3) Gesamtsummen des Einnahmeplans

Die Gesamtsummen beziehen sich auf die Barwerte des aktuell in der Maske angezeigten Projektzeitraums.

Barwerte der Einnahmen in EUR

4) Barwert der Gesamteinnahmen in EUR (automatisch errechnet)\*

0,00

Letzte Änderung (Datum): 27.01.2023 12:06:53

Speichern Abbrechen

26

Im Reiter „Einnahmen“ tragen Sie als nächstes die erwartete Anzahl an Kunden pro Jahr sowie die jährlich veranschlagten Einnahmen für den Bezugszeitraum (innerhalb der Zweckbindungsfrist) ein. Die Punkte Nr. 3) und Nr. 4) werden automatisch errechnet. Bitte klicken Sie zum Schluss auf den Button „Speichern“.

### Hinweis

Die vorliegende Maske nimmt Bezug auf Förderprojekte gem. Nr. 3.1. der Breitband-Richtlinie (Wirtschaftlichkeitsförderung). Für Förderprojekte nach Nr. 3.2. (Betreibermodell) ändert sich nur die Kategorie „Kundeneinnahmen“ hin zu „Pacht in EUR“.

Die Einnahmen sind für den gesamten Bezugszeitraum (Zweckbindungsfrist) gemäß Angebot (Wirtschaftlichkeitslücke) bzw. Pachtvertrag (Betreibermodell) und für mindestens 7 Jahre zu hinterlegen.

Bitte beachten Sie, dass die Gesamtanzahl der Kunden und die gesamten Einnahmen des entsprechenden Jahres darzustellen sind.

### Hinweis

Es ist darauf zu achten, dass die Anzahl der mit Einnahmen befüllten Jahre mit der Anzahl der Jahre des Bezugszeitraums unter „Eckpunkte“ Nr. 1.1.1.) übereinstimmt.

# REITER: FINANZIERUNG

## Angaben zur Finanzierung

Algemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   **Finanzierung**   Nachweise   Netzpläne   Ein...

### Finanzierung - bearbeiten

1) Finanzierung

Wir gehen davon aus, dass mit der dargestellten Kalkulation 100 Prozent Versorgung im Projektgebiet vorgenommen wird. Sollte der Versorgungsgrad mit 50 Mbit/s unter 100 Prozent aber über 85 Prozent liegen, bitten wir um Begründung der Kalkulationsdarstellung. Bitte nennen Sie den Kalkulationsabschlag für den geringeren Versorgungsgrad in Euro.

1.1) Abschlag für den geringeren Versorgungsgrad in EUR

1.2) Begründung der Kalkulation

1.3) Bitte begründen Sie, wenn die Ausbaukosten gleichbleibend sein sollten, jedoch z. B. aus technischen Gründen die 100 Prozent Versorgungsgrad nicht erreicht werden können.

1.4) Eigenmittel in EUR\*

1.4a) Hiermit bestätigen wir, dass die zur Finanzierung notwendigen Eigenmittel im Haushalt gesichert über die gesamte Projektlaufzeit, auch unter Berücksichtigung aller sonstigen finanziellen Verpflichtungen während der Laufzeit des Vorhabens, zur Verfügung stehen. \*

1.4b) Hiermit bestätigen wir als Zweckverband, Kommunale Gesellschaft / Kommunalen Eigenbetrieb o.ä., dass wir einen Nachweis über die Verfügbarkeit der Eigenmittel (bspw. in Form einer Patronatsklärung, Kreditmittelszusage, Bürgschaftserklärung, Versicherung der Bank o.ä.) über den Reiter Nachweise zur Verfügung stellen.

1.5) Landesförderprogramm  
Bitte wählen:

1.6) Landesförderprogramm in EUR

1.7) GAK-Mittel in EUR

1.8) GRW-Mittel in EUR

1.9) ELER-Mittel in EUR

1.10) EFRE-Mittel in EUR

1.11) Privates Kapital von Dritten in EUR

1.12) Beantragte Bundesförderung (netto) in EUR (Berechnungsvorschlag)  
6.737.798,62

1.12a) Beantragte Bundesförderung (netto) in EUR\*

27

Im Reiter „Finanzierung“ machen Sie Angaben zur Projektfinanzierung. Daraus berechnet sich automatisch ein Vorschlag für die beantragte Netto-Bundesförderung in Nr. 1.12). Bitte tragen Sie den tatsächlich beantragten Förderbetrag unter Nr. 1.12a) ein. Sollte sich dieser von dem Vorschlag unterscheiden, begründen Sie dies bitte im darunterliegenden Feld.

# REITER: FINANZIERUNG

## Angaben zur Finanzierung und Mittelverwendung

28

Füllen Sie die Felder Nr. 1.13) bis Nr. 1.15a) aus. Die Felder Nr. 1.16) bis Nr. 1.18) werden anschließend automatisch vom System berechnet. Stimmen Sie zudem noch der Erklärung im Punkt Nr. 1.19) zu. Klicken Sie anschließend auf „Speichern“.

### Hinweis

Das Häkchen sollte nur gesetzt werden, wenn Sie - im Rahmen des Wirtschaftlichkeitslückenmodells - den entsprechenden Mustervertrag verwenden. Diesen finden Sie im [Downloadbereich unserer Website](#).

Wenn der Mustervertrag verwendet wurde und bereits unterzeichnet vorliegt oder alternativ ein Verhandlungsstand erreicht wurde, können Sie diesen Mustervertrag als Nachweis hochladen.

### Finanzierung - bearbeiten

1.13) Nicht abziehbare Mehrwertsteuer in EUR

1.14) Hiermit bestätigen wir, dass der Mustervertrag vom 31.08.2020 als Grundlage für die Auftragsvergabe verwendet wurde.

1.15) Absicherungsbetrag in EUR (Berechnungsvorschlag für Wirtschaftlichkeitslückenmodell, 0,00 für Betreibermodell)

1.15a) Absicherungsbetrag in EUR gemäß Nummer 3.3 des Mustervertrags in Höhe von 5% der Wirtschaftlichkeitslücke entsprechend der Förderquote des Bundes in Höhe von\*

1.16) Beantragte Bundesförderung (brutto) in EUR (automatisch errechnet)\*

1.17) Beantragte Bundesförderung (brutto) in EUR plus Absicherungsbetrag (automatisch errechnet)\*

1.18) Gesamtfinanzierung in EUR (automatisch errechnet)\*

1.19) Hiermit bestätigen wir, dass die Gesamtfinanzierung des Vorhabens über die gesamte Projektlaufzeit gesichert ist. \*

### 2) Mittelverwendung

Die Mittelbereitstellung für Ihren Änderungsantrag wird gem. den Erfahrungswerten und Prognose unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit der Haushaltsmittel durch den Projektträger eingebucht. Die Einbuchung können Bewilligung einsehen.

Jahr	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5	Jahr 6	Jahr 7
Mittelverwendung / -abruf in EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Letzte Änderung (Datum): 03.04.2024 13:23:29

Speichern

Abbrechen

### Hinweis

Wenn ein Häkchen bei Nr. 1.14) gesetzt wurde, dann wird der Absicherungsbetrag in Höhe von 5 % der Wirtschaftlichkeitslücke angezeigt.

### Hinweis

Die Ziffer aus Nr. 1.17) ist die Summe aus Nr. 1.16) und Nr. 1.15a).



# REITER: NACHWEISE

## Nachweise einreichen

29

Für das Einreichen von Nachweisen gilt:

- Klicken Sie auf den Reiter „Nachweise“
- laden Sie die jeweilige Datei per Drag-and-Drop oder Klick hoch,
- fügen Sie eine aussagekräftige Bezeichnung sowie Beschreibung ein und
- speichern Sie den Entwurf ab.

### Hinweis

Netzpläne gem. der GIS-Nebenbestimmungen sind über den Reiter „Netzpläne“ hochzuladen.

### Hinweis

Hier haben Sie die Möglichkeit, die hochgeladenen Dateien herunterzuladen oder zu löschen.

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   **Nachweise**   Netzpläne   Einreichung

### Nachweise - bearbeiten

**1.1) Neuer Nachweis**

Um einen neuen Nachweis hochzuladen, wählen Sie bitte eine Datei aus und füllen die weiteren Datenfelder aus. Durch Speichern wird der Nachweis in der Nachweisliste hinzugefügt.

Erlaubt sind folgende Dateiformate: .pdf, .jpg, .jpeg, .png, .doc, .docx, .xls, .xlsx, .csv, .zip  
.pdf, .jpg, .jpeg, .png, .doc/.docx, .xls/.xlsx, .csv, .zip, .ppt/.pptx, .txt, .shp, .geojson

1.1.1) Datei

Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

1.1.2) Bezeichnung

1.1.3) Beschreibung

1.1.1) Download   1.1.2) Bezeichnung   1.1.3) Beschreibung

Keine Daten vorhanden

Speichern   Abbrechen

# REITER: NACHWEISE

## Hinweis zu den verschiedenen Modellen

### Hinweis – Betreibermodell

Bitte laden Sie im Bereich „Nachweise“ alle Angebote der Auftragnehmer einschließlich Leistungsverzeichnisse hoch. Ergänzen Sie dies durch eine umfassende Übersicht der Angebote und ggf. vor Einreichung des Antrags in endgültiger Höhe erhaltene Nachtragsangebote inkl. der Zuordnung aller Kosten- und Leistungspositionen zu den Kostenkategorien Nr. 1.6) bis Nr. 1.9) im Reiter „Eckpunkte“.

Sollten sich nach der Auftragsvergabe und vor Einreichung des Antrags in endgültiger Höhe Mengenmehrungen bzw. zusätzliche Bauleistungen für notwendig erweisen, muss neben der Übersichtstabelle des originären Angebotes auch folgendes eingereicht werden:

1. Eine Übersichtstabelle des kumulativen Angebotes (originäres Angebot + Nachträge)
2. Eine Übersichtstabelle der Nachträge (inkl. der Aufschlüsselung für das Delta zwischen originärem Angebot und kumulativem Angebot)

### Hinweis – Wirtschaftlichkeitslückenmodell

Bitte laden Sie im Bereich „Nachweise“ die zum Antrag angegliederte Kalkulation der Auftragnehmer (TKU) zur Wirtschaftlichkeitslücke, ggf. inklusive Nachtragsangebote, hoch.

# REITER: NACHWEISE

## Erforderliche Unterlagen der Auswahlverfahren

Vor dem Antrag auf endgültige Bewilligung ist ein Auswahlverfahren durchzuführen. Diesbezüglich müssen mehrere Dokumente im Antrag bereitgestellt werden. Folgende Dokumente sind erforderlich:

- Nachweis über die vergaberechtskonforme Veröffentlichung des Auswahlverfahrens und der Ergebnisse des Auswahlverfahrens
- Die Leistungsbeschreibung
- Die Dokumentation der Auswahlverfahren (Vergabevermerk)
- Die Dokumentation der Ergebnisse des Vergabeverfahrens (Ergebnisvermerk)
- Der Vertrag (final verhandelter Entwurf)
- Eine umfassende Übersicht der Angebote mit der Zuordnung aller Kosten- und Leistungspositionen zu den Kostenkategorien 1.6 bis 1.9 im Reiter "Eckpunkte" (nur für Betreibermodell)
- Das finale Angebot der ausgewählten Betreiber
- Versicherung zur Einhaltung der Mindestanforderungen des ausgewählten Betreiberangebotes und zur Rechtmäßigen Durchführung der Auswahlverfahren ([Betreibermodell](#)/ [Wirtschaftlichkeitslückenmodell](#))
- Versicherung zur Einhaltung der Mindestbestandteile des Weiterleitungsbescheides bzw. Betreibervertrages ([Link](#))
- Erklärung des ausgewählten Betreibers zur Kenntnisnahme der Zuwendungsvoraussetzungen und zur Berücksichtigung vorhandener, nutzbarer Infrastrukturen im Rahmen der Netzplanung ([Link](#))
- Stellungnahme des externen Rechnungsprüfers (bei Vorliegen von weniger als drei Angeboten bei der Betreiberauswahl)

Bei den finalen Angeboten sind die Mindestangaben gem. §§ 5 Abs. 6, 6 Abs. 2 NGA-RR zu berücksichtigen.

Bei Förderprojekten gem. Nr. 3.2. der Breitband-Richtlinie (Betreibermodell) sind zudem die jeweils relevanten Unterlagen für die Ausschreibung, der Planung und des Baus (GU/GÜ-Ausschreibung) einzureichen.

# REITER: NETZPLÄNE

## Netzpläne hochladen

30

Folgender Ablauf gilt für das Hochladen von Netzplänen:

- Klicken Sie auf den Reiter „Netzpläne“. Im Anschluss laden Sie bitte den entsprechenden Netzplan im GeoJSON-Format oder als ESRI Shape-Dateien komprimiert in .zip-Format hoch.
- Wählen Sie die zugrunde liegenden GIS-Nebenbestimmungen, das Materialkonzept und den Verfahrensschritt aus,
- laden Sie die jeweilige Datei per Drag-and-Drop oder Klick hoch,
- bestimmen Sie den entsprechenden Layer.
- Fügen Sie eine aussagekräftige Bezeichnung (z.B. Layer\_Layername) sowie Beschreibung ein, und speichern Sie den Entwurf ab, indem Sie auf den Button „Speichern“ klicken.

Allgemeine Angaben   Antragsteller   Ansprechpartner   Projektbeschreibung   Eckpunkte   Kosten   Einnahmen   Finanzierung   Nachweise   **Netzpläne**   Einreichung

### Netzpläne - bearbeiten

Laden Sie hier die Netzpläne gemäß der GIS-Nebenbestimmungen zur Breitband-Förderrichtlinie hoch. Vergewissern Sie sich bitte insbesondere, dass Sie die richtige Dateiformat haben, das korrekte Sachtribute und das Koordinatenreferenzsystem ETRS89 (EPSG:4258) verwendet. Als Dateiformat wird für jeden Upload eine GeoJSON-Datei oder eine ZIP-komprimierte ESRI.Shape akzeptiert (z.B. Leerrohre.geojson oder Leerrohre.zip bestehend aus Leerrohre.shp, Leerrohre.shx, Leerrohre.dbf, Leerrohre.prj ...).

Vor dem Upload ist im Auswahlfeld "Layer" anzugeben, um welche Daten es sich handelt. Die maximale Dateigröße für den Upload beträgt 200 MB. Der Upload größerer Dateien kann etwas länger dauern.

1.1) GIS-Nebenbestimmungen\*  
Bitte wählen:

1.2) Materialkonzept\*  
Bitte wählen:

1.3) Verfahrensschritt gemäß der Definition in den angewendeten GIS-Nebenbestimmungen\*  
Bitte wählen:

2) Netzplan / Netzpläne

2.1) Neuer Netzplan

Um einen neuen Netzplan hochzuladen, wählen Sie bitte eine GeoJSON-Datei oder eine ZIP-komprimierte ESRI.Shape-Datei aus und füllen die weiteren Datenfelder aus. Durch Speichern wird der Netzplan in der Netzplanliste hinzugefügt.

2.1.1) Datei  
Ziehen Sie die Datei hier hin, um sie hochzuladen.

2.1.2) Layer   
Bitte wählen:

2.1.3) Bezeichnung

2.1.4) Beschreibung

2.1.1) Download   2.1.2) Layer   2.1.3) Bezeichnung   2.1.4) Beschreibung

Keine Daten vorhanden

Speichern   Abbrechen

31

Laden Sie hier den Netzplan Phase 2 per Drag-and-Drop hoch.

### Hinweis

Sie haben die Möglichkeit, die hochgeladenen Dateien wieder herunterzuladen oder zu löschen.

# REITER: EINREICHUNG

## Antrag prüfen und einreichen

Allgemeine Angaben | Antragsteller | Ansprechpartner | Projektbeschreibung | Eckpunkte | Kosten | Einnahmen | Finanzierung | Nachweise | Netzpläne | **Einreichung**

### Antrag einreichen

**1. Antragsdaten überprüfen**

Bitte überprüfen Sie alle erfassten Antragsdaten über die Schaltfläche „Antrag prüfen“. Falls noch Angaben fehlen, erhalten Sie dazu eine entsprechende Auflistung. Nach deren Korrektur können Sie Ihre Eingaben erneut p erhalten Sie einen Entwurf des Zuwendungsantrages als PDF-Dokument.

Antrag prüfen

Antrag Probedruck

**2. Antrag einreichen und drucken**

Der Antrag wurde noch nicht geprüft. Betätigen Sie die Schaltfläche „Antrag prüfen“ um die formelle Prüfung durch das Antragssystem durchzuführen.

Antrag einreichen und drucken

**3. Fertigstellen**

Fertigstelle

32

Im Reiter „Einreichung“ überprüft das System durch Anklicken des Buttons „Antrag prüfen“ automatisch, ob die Angaben vollständig sind und den vorgeschriebenen Formvorschriften entsprechen. Falls fehlerhafte Angaben die Einreichung verhindern, werden diese im darunterliegenden Textfeld angezeigt. Bitte bearbeiten Sie die Meldungen und klicken anschließend erneut auf „Antrag prüfen“. Sie haben die Möglichkeit einen Probedruck anzufertigen, indem Sie eine Vorschau des Antrags als PDF generieren.

33

Wählen Sie „Antrag einreichen und drucken“ aus. Der Antrag wird somit digital eingereicht und automatisch heruntergeladen. Drucken Sie den Antrag aus und unterschreiben Sie ihn (Unterschrift der zeichnungsbevollmächtigten Person). Stellen Sie sicher, dass die Amtsbezeichnung und der Stempel / das Amtssiegel auf dem ausgedruckten Antrag enthalten sind. Bitte beachten Sie für die Unterzeichnung des Antrags die jeweilige Gemeinde- bzw. Kommunalordnung. Um den Antrag anschließend rechtskräftig einzureichen, senden Sie den unterschriebenen Antrag bitte per Post an:

PwC GmbH WPG – Projektträger Breitbandförderung Los A  
Kapelle-Ufer 4  
10117 Berlin

# REITER: EINREICHUNG

## Antrag prüfen und einreichen

3. Fertigstellen

Fertigstellen

Stand der Einreichung

Datum am	Bearbeiter	Bemerkung	Hashwert	Hashverfahren	Status
Keine Daten vorhanden					

34

Abschließend klicken Sie auf den Button „Fertigstellen“; der Status des Antrags wird nun als „eingereicht“ angezeigt und kann unter anderem unter „Stand der Einreichung“ eingesehen werden.

### Hinweis

Für die Antragstellung in Bayern gilt, dass der Antrag durch den Bürgermeister / die Bürgermeisterin oder auch der Stellvertretung unter Angabe der Amtsbezeichnung unterzeichnet wird. Für die Antragstellung in Brandenburg gilt, dass zusätzlich die Unterschrift der Stellvertretung des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin nötig ist.

### Hinweis

Falls Sie beim Einsehen des eingereichten Antrags noch Unstimmigkeiten feststellen, haben Sie die Möglichkeit diesen Antrag noch innerhalb von 12 Stunden selbst zurückziehen. Sie können diesen anschließend erneut anlegen und einreichen. Nach Ablauf des 12-Stunden-Zeitfensters ist hierfür eine schriftliche Willenserklärung erforderlich. Kontaktieren Sie dazu Ihre zuständige Regionalberatung.



# KONTAKTIEREN SIE UNS

## PWC GMBH – PROJEKTTRÄGER BREITBANDFÖRDERUNG (LOS A)

Mehr Informationen auf unserer Webseite:

[www.gigabit-projekttraeger.de](http://www.gigabit-projekttraeger.de)

Direkt zum Förderportal:

<https://portal.gigabit-pt.de/>

Sie erreichen unser Team im Kontaktcenter von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr unter:

Telefon: 030 – 2636 5050

Mail: [kontakt@gigabit-pt.de](mailto:kontakt@gigabit-pt.de)